



FIRST NATIONAL BANK

Aufbezahletes Kapital \$ 25,000.00
Surplus 2,000.00

Prompte und einrichtsvolle Aufmerksam-
keit wird den Interessen unserer
Kunden zugesichert.

Zinsen bezahlt auf Zeit-Depositen,
Farm-Anleihen und Versicherungs-
Wechsel auf allen Teilen der Welt
ausgestellt.

Fred. Wehling, Präs.
Louis Eggert V. Präs.
W. S. Vosse, Kassier.

**Wir wünschen Eure Geschäfte
zu besorgen.**

Ein sicherer Platz für eure werthvolle Papiere

Eine „Safety Deposit Box“ in unserem feuer- und
diebes-sicheren Gewölbe, geschützt durch unser elektrisches
Alarm-System, wird euch die Zusicherung geben, daß
eure Besitztümern, Versicherungs-Policen und andere
Werthpapiere gut aufbewahrt sind. Ihr könnt den
Gebrauch der „Deposit Box“ für eine geringe jährliche
Miethe erlangen. Sprecht vor und wir werden euch
darüber aufklären.

**Farmers & Merchants State
Bank**
Die Bank an der Ecke

W. D. Darm, Präs. D. J. Miller, Vice-Präs. P. A. Tullys, Kass.

Marsh Boldmann Drug Co.

Drogen u. Apothekerwaren

Schreibmaterialien Schulsachen

Zeitschriften und Tapeten.

und überhaupt alles, was zur Führung einer vortrefflich ausgestatteten
Apothek gehört.

**Zuorkommende Bedienung
einem Jeden zugesichert.**

Marsh Boldmann Drug Co.

Bloomfield Baumschule.

Ich wünsche dem geehrten Publikum mitzutheilen, daß ich meine eigene
Baumschule im südlichen Theil der Stadt angelegt habe und daß ich jetzt
im Stande bin

Bäume und Straucher

welche in irgend einem Theile des Countys wachsen, zu liefern. Sowent
dabe ich 10000 Apfelbäume, 5000 Birchen- und 5000 Pflaumenbäume
sowie 10000 Zimmerpflanzen vorräthig.

Absolute Zufriedenheit

garantirt allen, welche von mir kaufen. Ich habe jetzt schon mehrere hun-
dert Dollar für dieses Unternehmen veranschlagt und wenn Leute etwas
in dieser Linie wünschen, von mir kaufen, so wird die heimische Industrie
sich als eine erfolgreiche Unternehmung bewähren. Auch habe ich alle Sorten
Gartenpflanzen, Nacht einen Versuch bei mir.

Henry Müting.

Wir haben eben so gute Kohlen als
wie Ihr irgendwo in der Stadt kaufen
kann, und unsere Preise sind so nie-
drig wie die niedrigsten. Macht einen
Versuch bei uns. Farmers & State Co.

Jede Hausfrau ist darauf bedacht
Schwaaren zu erlangen welche frisch und
wohlwärmend sind. Unsere Groceries
besitzen diese Eigenschaften. J. D. Ten-
nis, früher Veigh's Grocerieshandlung.

uns mündlich oder per Postkarte hier-
von in Kenntnis zu setzen. Es ist dies
der einzige Weg, den wir einschlagen
können, um mit unseren deutschen Fa-
milien bekannt zu werden. Wir hoffen,
daß jede deutsche Familie die Zeitung
bestellt, denn es sind nur die Deutschen,
welche wir zu unseren Kunden zählen
können, denn die Amerikaner können
die Zeitung nicht lesen. Ohne die Un-
terstützung der Deutschen kann keine
deutsche Zeitung bestehen und deshalb
sollte es die Pflicht eines jeden Deutschen
sein, das Organ seiner Mutterzunge
zu lesen und nach Kräften zu unter-
stützen. Kommt herein und werdet mit
uns bekannt.

Wie oft hören wir deutsche Zeitungs-
menschen: „Weshalb sollen wir denn
eine deutsche Zeitung lesen? Wir halten
doch eine englische, in der wir alle Neu-
igkeiten bekommen“, oder „Eure Zeit-
ung könnt Ihr behalten, der am so
und so vielen veröffentlichten Artikel
dacht mir nicht. Wenn Ihr nicht schrei-
ben könnt, was mir paßt, will ich die
Zeitung nicht haben.“ Doch eine deut-
sche — überhaupt eine Zeitung nicht je-
dem zu Gefallen schreiben kann, sollte
schwerlich einer Erörterung bedürfen.
Doch wie sieht es mit denselben Deut-
schen, die mit Vorliebe jene nationa-
len Zeitungen unterstützen, welche den-
selben Fremdgeborenen nur zu gern
Hiebe versetzen, mit und ohne Grund?
Würden diese englischen Zeitungen die
selbe Antwort erhalten? Könnt Ihr er-
warten, daß die deutsche Zeitung Eure
Interessen vertreten kann, wenn Ihr
sie nicht lest und unterstützt? Und das
ist unsere Aufgabe, die wir versuchen,
auf's Beste zu befolgen.

Eine Schriftstellerin erklärt, unter
unseren heutiger Verhältnissen sei der
Mann das Hauptwort, während die
Frau weiter nichts vorstelle, als eine
„Präposition“, ein Vorwort. Na, so
lange die Präposition das Hauptwort
regiert, kann sie ja zu Frieden sein.

Spirituosen auf den Füßen in Ver-
brennung bringen dürfen nur in Speise-
wagen genossen werden. Was aber, wenn
sich in dem betreffenden Zuge kein Spei-
sewagen befindet, oder wenn ein armer
Schluder, der es sich nicht leisten kann,
im Speisewagen und Pullmann zu fah-
ren, für seine angegriffene Gesundheit
sich einen Schnaps oder Cognac mit-
nimmt?

Die Katastrophe voraus-sagt.

Werkwürdige Vorherabnahme der Bestrafung
Messinas durch eine Dame.

Ein Fall von krankhafter Vor-
ahnung beschäftigt die ärztlichen Kreise
Italiens und verursacht den Psycholo-
gen arges Kopfschmerzen. Er wird
in dem folgenden interessanten Bericht
behandelt, den Dr. Sarti, ein bekann-
ter Kliniker Roms, der Akademie der
Wissenschaften ernannte: Eine Dame
der römischen Gesellschaft, die seit
mehreren Monaten nervenleidend ist,
hat danach bereits am 2. Dezember v.
J. die Katastrophe vorausgesagt, die
Messina in Trümmern legte und Kalab-
rien verwüstete. Die Dame, die einer
der angesehensten Adelsfamilien Ita-
liens angehört, hatte Dr. Sarti nach
einer unter schreckhaften Erregungs-
zuständen verbrachten Nacht eiligt
holen lassen. Der Arzt versuchte sein
möglichstes, die Kräfte zu beruhigen,
hatte aber erst Erfolg, als er ihr ver-
sprach, einen Brief, den sie eben ge-
schrieben, dem König zu übergeben. In
diesem Schreiben beschwor sie Viktor
Emanuel, „der Stadt Messina, die von
einem furchtbaren Elementarereigniß
bedroht sei, zu Hilfe zu kommen. Ich
sehe, wie sich Erde und Meer zu dem
Zweck verbinden“, schrieb sie, „um die
schöne Stadt zu vernichten. Das ent-
setzliche Unglück wird am 8., 18. oder
28. dieses Monats geschehen.“ Der
Arzt, der der festen Ueberzeugung war,
daß er es mit der Halluzination einer
hysterischen zu thun hatte, steckte das
Schreiben in seine Brieftasche und er-
klärte der Dame bei seinem Besuch am
nächsten Tage, daß er es ordnungs-
mäßig bestellt habe. Die Kranke wurde
darauf ruhiger und erklärte sich be-
reit, etwas zu essen und die verordnete
Medizin einzunehmen. In der Nacht
vom 7. zum 8. wurde sie indessen von
einem neuen hysterischen Anfall heim-
gesucht. Sie wälzte sich in Krämpfen,
weinte, schrie und fragte unaufhörlich,
ob der König Messina habe räumen
lassen. Die Nächte vom 17. und 27.
nahmen einen nicht minder aufregen-
den Verlauf, und am 27. erreichte die
Nerventrisis einen solch' besorgniß-
erregenden Höhepunkt, daß die Umge-
bung die Kranke für verloren hielt.
Erst am Abend des 28. trat Ruhe ein,
und die Kranke fiel in tiefen Schlaf.
Das Unglück war geschehen. Das
prophetische Schreiben ist inzwischen
dem König eingehändigt worden, der
mit begreiflichem Interesse dem Resul-
tat der wissenschaftlichen Experimente
entgegensteht, die die medizinische Fa-
kultät mit Sarti's Patientin vorzu-
nehmen im Begriff steht.

Marktbericht

Bloomfield, Neb., 11. März, 1909.

Wolles	80
Haar	51
Salz	144
Kohlen	53
Wachs	18
Tabak	1.15
Wollwolle	5.50
Wolle	17
Wolle	13
Wolle	13
Wolle	20

In dem

Haus neuester Moden

erwarten euch unsere Frühjahrsartikel, hervorragende
Neuheiten für junge Männer in

Anzügen, Hüten und Schuhen

Ihr findet in unserem Laden eine Auswahl geschmackvoller
Neuheiten, wie sie in keinem anderen Geschäft der Stadt zu
sehen sind. Für

Koffer und Handkoffer

halten wir das größte Lager in der Stadt zu realen Preisen



Copyright
1908
Sincerity Clothing



Kommt zu uns

und besichtigt unser Lager, ehe ihr kauft. Wir können
euch Geld sparen.

Derselbe niedrige Preis für Alle. Der Laden für Qualitätsfachen

Goden Rule Kleider handlung

Schwichtenberg & Bloodhart, Eigenthümer.

Der höchste Markt-
preis für
Butter und Eier.

Der Fair
Laden

Der höchste Markt-
preis für
Butter und Eier.

Drei ausserordentliche Spezialitäten

während der ganzen nächsten Woche.

Seidene Unterröcke

für Damen, mit oder ohne Stickwaren und
Spitzenkrause, in allen Farben.

Jrgend eine Dame würde dieselben als ein
„Bargain“ für \$5.00 betrachten.

Während des Spezialverkaufs nur \$3.98.

Blousen (Waists)

für Damen, in weiß oder schwarz, lange
Ärmel, vorn oder hinten zugeknöpft, etliche
in Spitzen, andere in Stickereien, ein „Bar-
gain“ zu \$1.50.

Während des Special-Verkaufs 98 Cents.

Männer-Heberhosen

in allen Größen im Werte von 50 bis 60
Cents.

Special für nächste Woche 39 Cents.

Wir haben ferner eine vorzügliche Auswahl in

Männer-Kleidung

zu sehr mäßigen Preisen.

**Kommt herein
und besehet die Waren**

THE FAIR STORE.

S. W. Varen.